



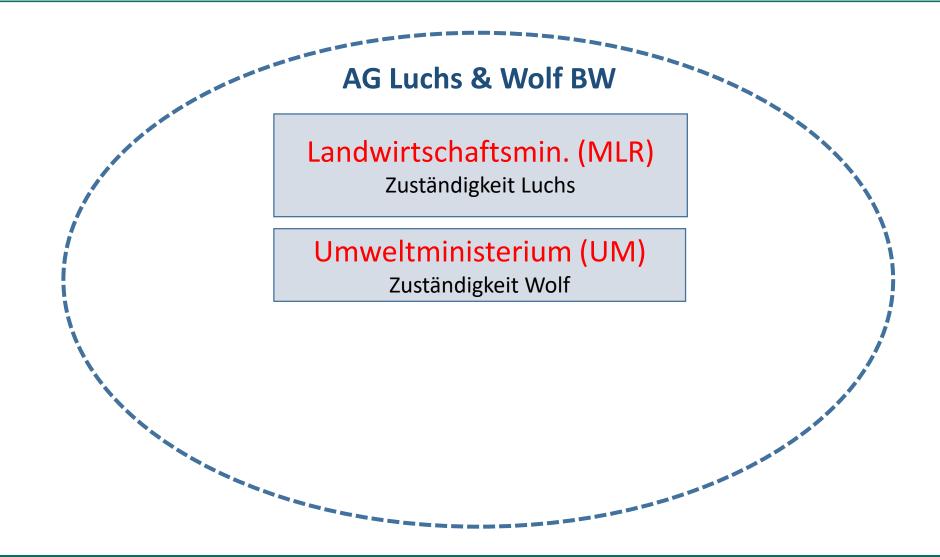
"Aktuelles über Wölfe und Herdenschutz in Baden-Württemberg"

Micha Herdtfelder, FVA-Wildtierinstitut

07.06.2024, Nürtingen

Strukturen rund um Luchs und Wolf in BW





Strukturen rund um Luchs und Wolf in BW





Die Arbeitsgruppe Luchs und Wolf Baden-Württemberg



Erfolgsfaktoren:

- neutrale externe Moderation
- > persönliche Kontakte durch langjährige Zusammenarbeit
- > Förderung von Vertrauen und Bereitschaft zum Perspektivwechsel
- → Gemeinsame Suche nach pragmatischen und tragfähigen Lösungen







Lüchtrath

Die Arbeitsgruppe Luchs und Wolf Baden-Württemberg



Milestones (Auswahl):

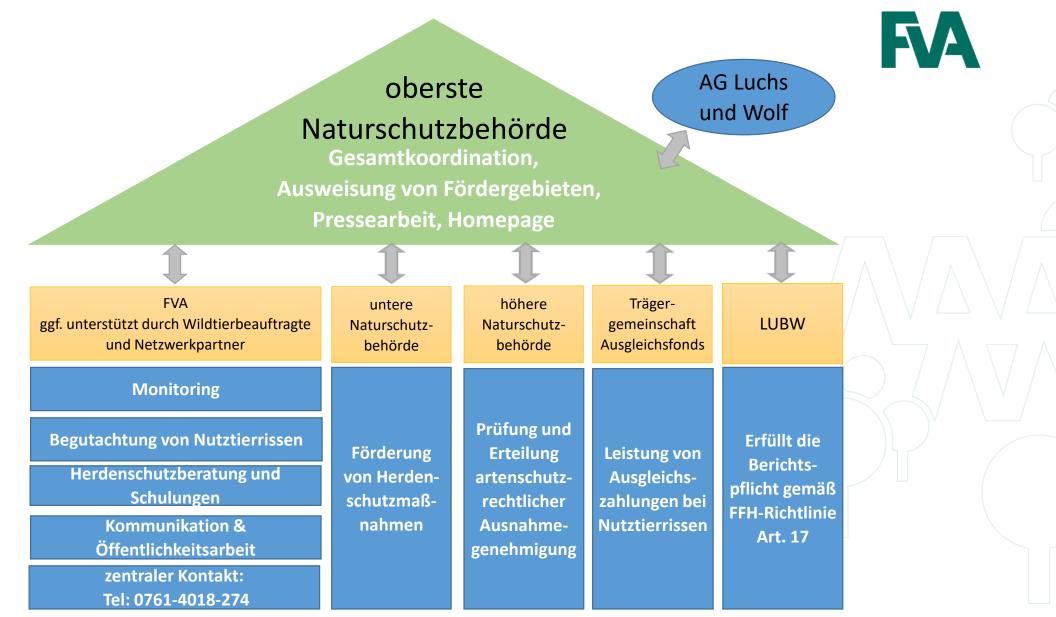
- > Transparentes Monitoring
- > Ausgleichsfonds für Risse durch Luchs und Wolf
- > Initiierung und Begleitung von Forschungsprojekten
- > Handlungsleitfaden für das Auftauchen einzelner Wölfe
- Managementplan Wolf BW, Managementplan Luchs BW (in Arbeit)



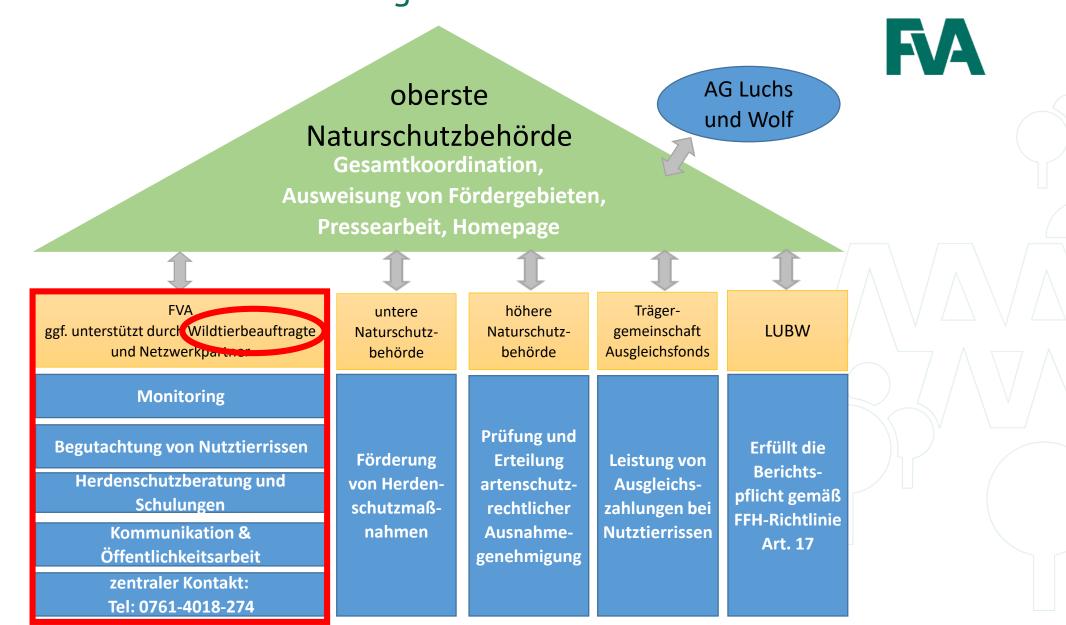


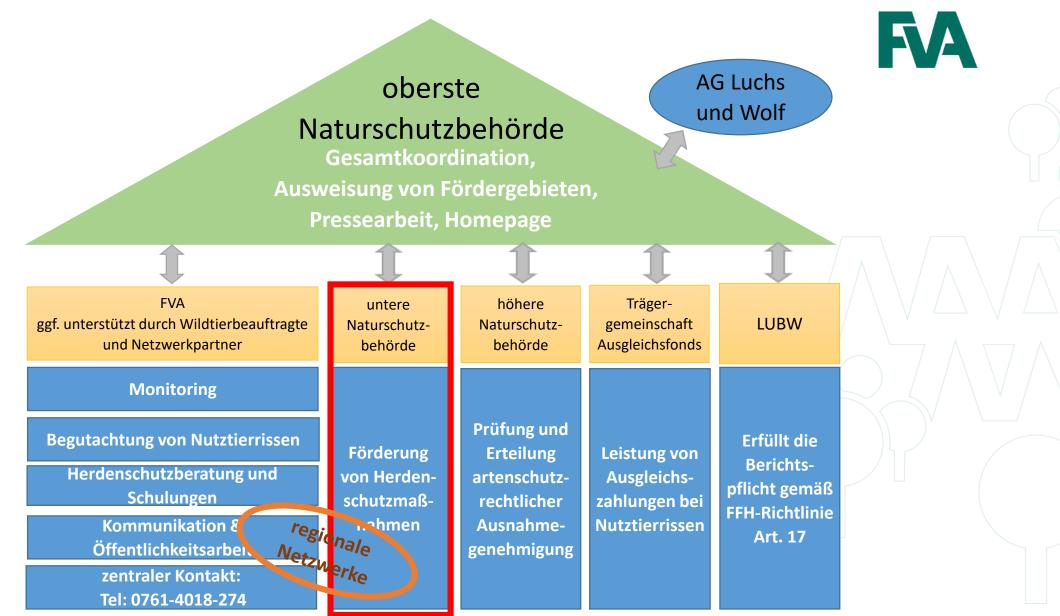


Lüchtrath





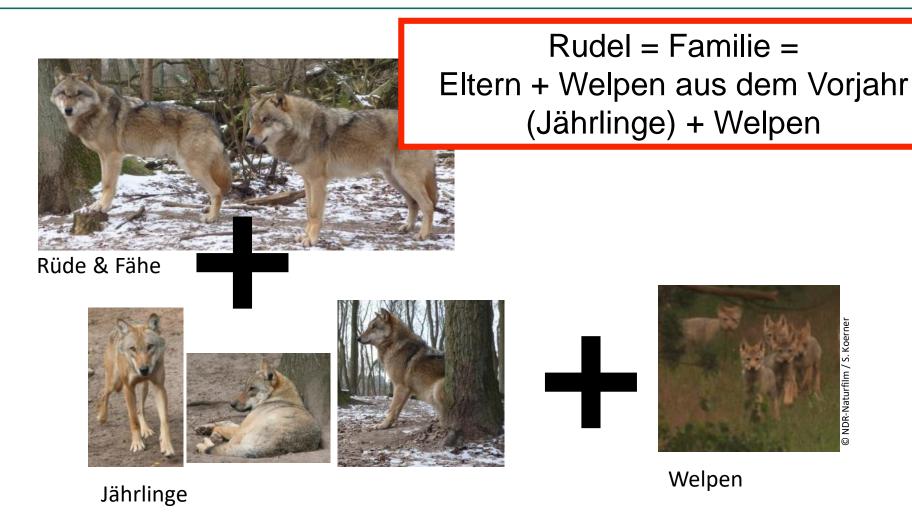






Sozialstruktur von Wölfen

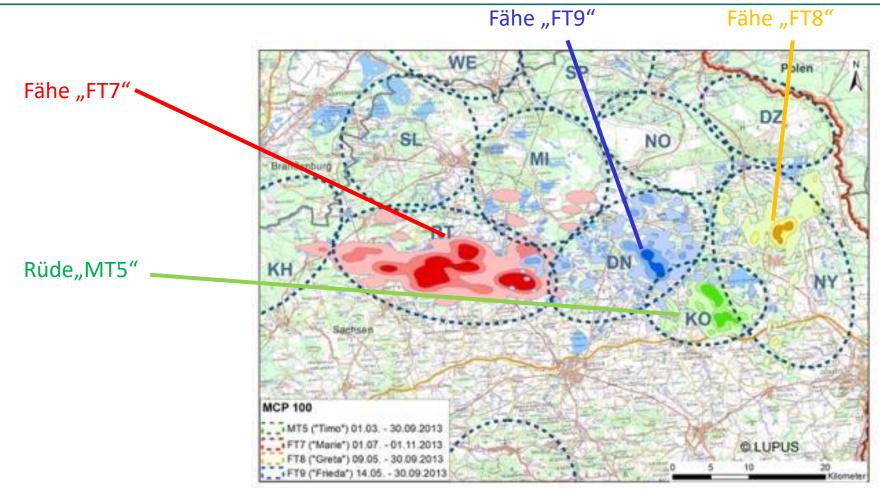




Residenter Wolf: 6 Monate Nachweise im gleichen Gebiet

Räumliche Organisation von Wölfen





Quelle: LUPUS Institut für Wolfsmonitoring und -forschung. Telemetriestudie 2013

in Mitteleuropa: ca. 200-250km² mit 6-10 Tieren





Aktuelles aus dem Monitoring

Vorkommen des Wolfes in Deutschland

Monitoringjahr: 01.05.-31.04.

2022/2023 (Karte):

Rudel: 184

Paare: 47

terr. Einzeltiere: 22

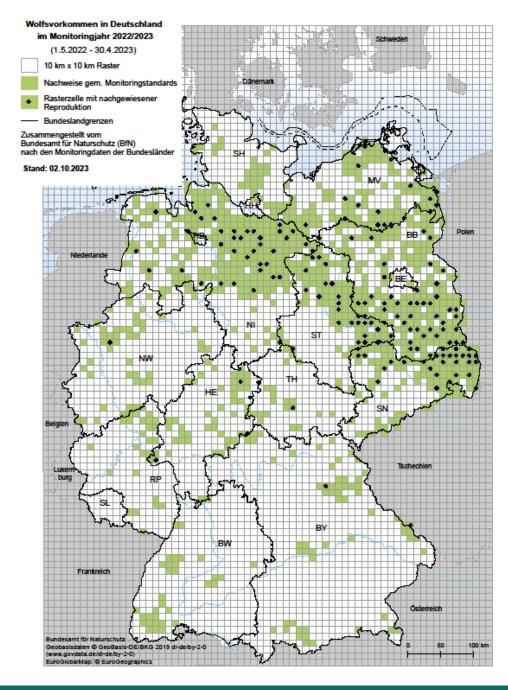
2021/2022:

Rudel: 162

Paare: 47

terr. Einzeltiere: 21

Quelle: BfN in Zusammenarbeit mit den Bundesländern



Wolfsmonitoring in BW





Monitoring

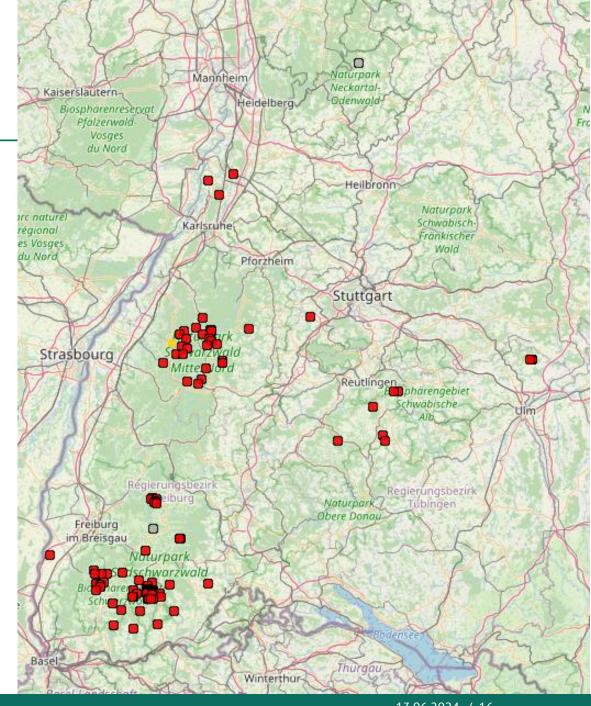
Erfassung von Hinweisen u.a. zur Bestimmung von Populationsgröße und Verbreitungsgebiet

Passives Monitoring

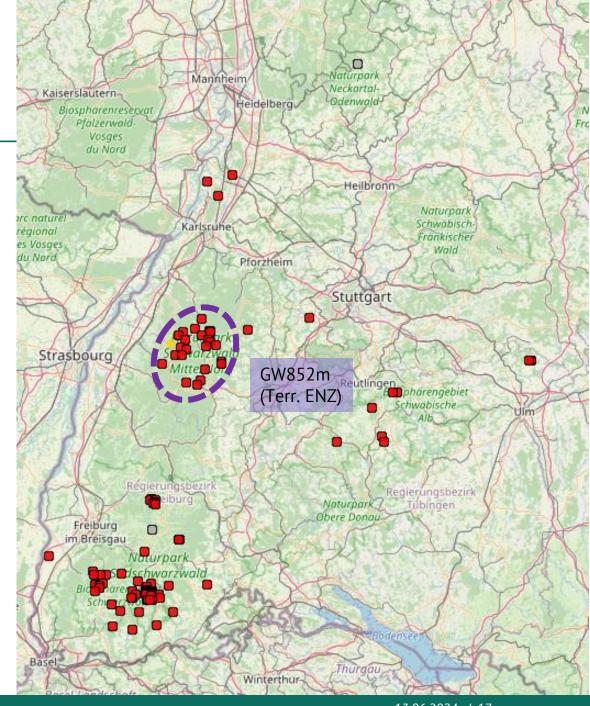
→ Zufallsmonitoring
Sichtungen, Fotos, Spuren,
Risse, Losung etc.

Aktives Monitoring

→ gezieltes, systematisches Sammeln von Daten Fotofallen, Losung, Spuren

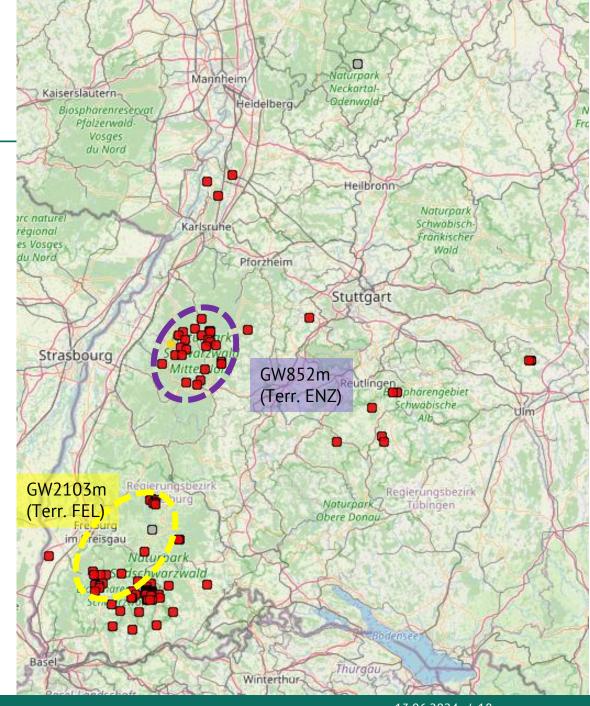










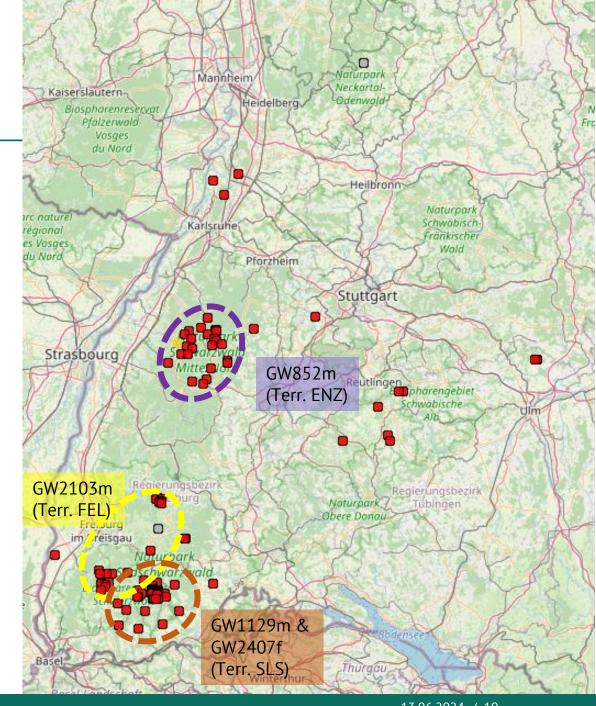








Fotos: FVA-Wildtierinstitut



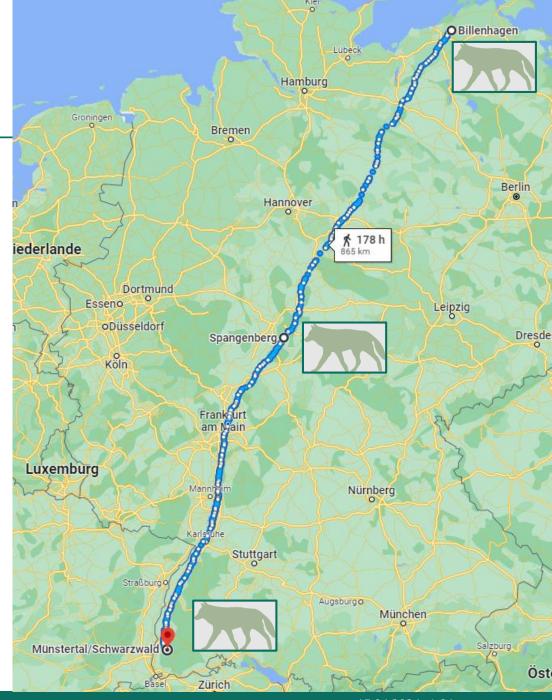
Rudelbildung Südschwarzwald



Rudelbildung Südschwarzwald

Fähe GW2407f

- 15.10.2021 → Erstnachweis Billenhagen, MV
- 05.06.2022 → Spangenberg, Hessen
- 07.01.2023 → Münstertal, BW



Rudelbildung Südschwarzwald



Fähe GW2407f

- 15.10.2021 → Erstnachweis Billenhagen, MV
- 05.06.2022 → Spangenberg, Hessen
- 07.01.2023 → Münstertal, BW
- Februar 2023 → Hinweise auf Paarbildung im Terr. SLS
- 06.06.23 → Fähe mit Gesäuge

→ Rudelnachweis

- 27.07.2023 → Nachweis Welpe
- 25.12.2023 → Verkehrsunfall Welpe
- 17.04.2024 → Verkehrsunfall Fähe



Gerissene Nutztiere Baden-Württemberg





Gerissene Nutztiere Baden-Württemberg



seit 2015 74 Angriffe (C1) von Wölfen auf Nutztiere mit 187 toten Tieren in Baden-Württemberg. Überwiegend Schafe und Ziegen.

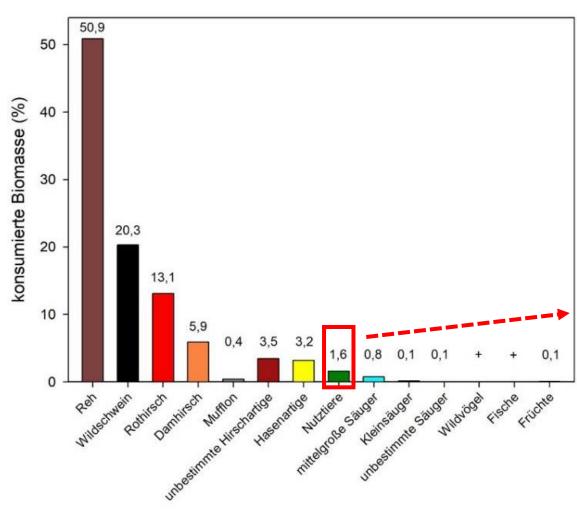
Territorium	Monate mit territorialem Wolf		Summe tote Schafe/Ziegen		Mittelwert pro Angriff
ENZ	79	35	75	0	2,1
Schluchsee	55	13	22	10	1,7
Feldberg	20	0	0	0	-

Stand 7.06.2024

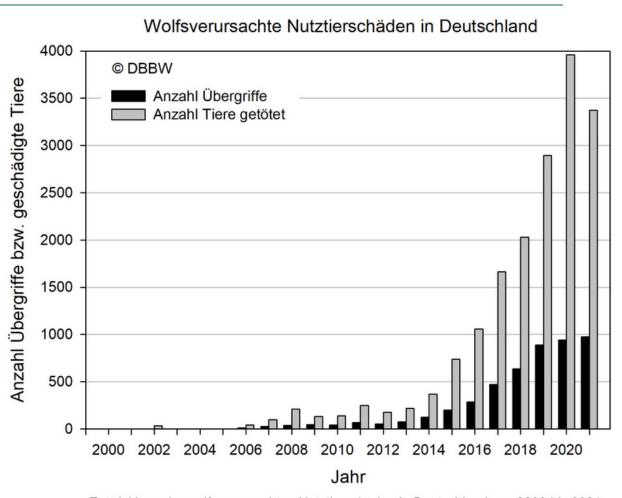


Wolf und Nutztiere







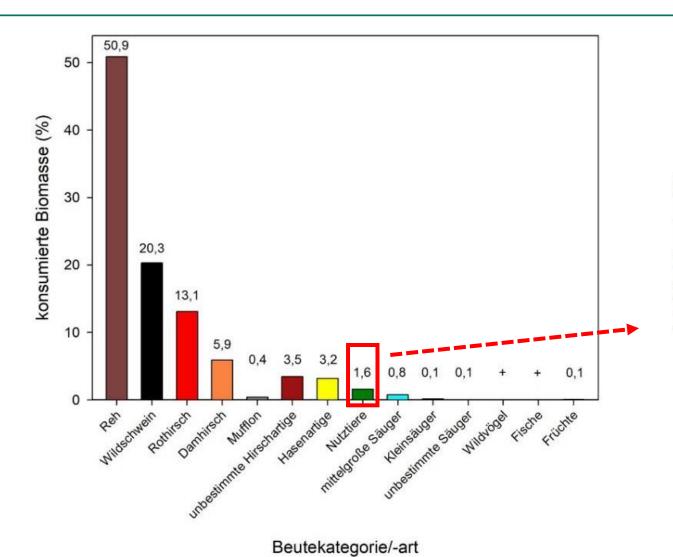


Entwicklung der wolfsverursachten Nutztierschäden in Deutschland von 2000 bis 2021. Seit 2000 gibt es reproduzierende Wolfsrudel in Deutschland.

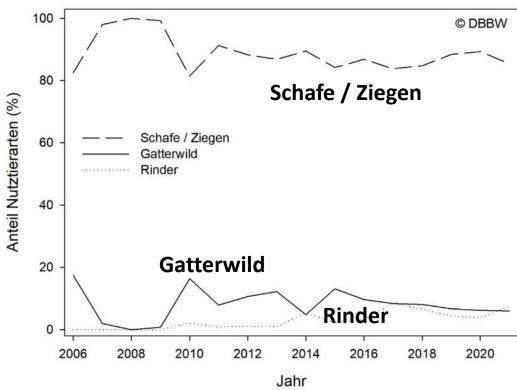
© DBBW Dokumentations- und Beratungsstelle des Bundes zum Thema Wolf

Wolf und Nutztiere





Anteil Nutztierarten an den wolfsverursachten Schäden



Anteil der Nutztierarten an den wolfsverursachten Schäden (Anz. getötete/ verletzte/ vermisste Tiere) über die Jahre (2006 bis 2021)

© DBBW Dokumentations- und Beratungsstelle des Bundes zum Thema Wolf

Quelle: DBB-Wolf.de

Wolf und Nutztiere



- ➤ Die Probleme mit Übergriffen auf Schafe / Ziegen sind zu Beginn häufig erheblich.
- Der Wolf tötet im Gatter häufig mehr als er zum Fressen benötigt.
- Der wirkungsvolle Einsatz von Schutzmaßnahmen erfordert Erfahrung und Sorgfalt!





Überspringen Wölfe Zäune?



"Wenn mein Hund das kann, dann kann der Wolf das auch!"



Überspringen Wölfe Zäune?

- Zaunspringen ist ein Lernprozess
- Der Großteil der Hundepopulation überspringt keine Zäune



Video: AGRIDEA



Überspringen Wölfe Zäune?

- Zaunspringen ist ein Lernprozess
- Der Großteil der Hundepopulation überspringt keine Zäune
- typisches Verhalten von Wölfen (Freilandbeobachtungen und Gehegeversuche): Suche nach Durchgängen unten oder zwischen Litzen
- Gut installierte elektrifizierte Zäune werden von Wölfen nur selten überwunden

EFFECTIEVE AFRASTERINGSMAATREGELEN WEREN VELUWSE WOLF VELUWE, APRIL 2020







Überspringen Wölfe Zäune?

- Zaunspringen ist ein Lernprozess
- Der Großteil der Hundepopulation überspringt keine Zäune
- typisches Verhalten von Wölfen (Freilandbeobachtungen und Gehegeversuche): Suche nach Durchgängen unten oder zwischen Litzen
- Gut installierte elektrifizierte Zäune werden von Wölfen nur selten überwunden

Erkenntnis:

- nicht die Höhe ist entscheidend
- wesentlich ist Sorgfalt beim Bodenabschluss und bei Elektrifizierung

Bausteine Herdenschutz bei Wolfsanwesenheit

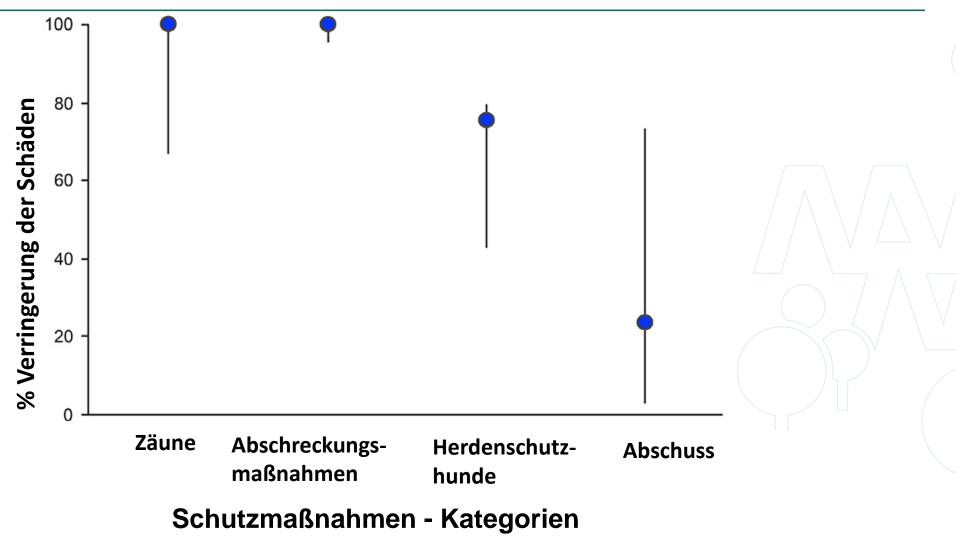


- Zäune
- Behirtung und Nachtpferche
- Herdenschutztiere
- erhöhte Wehrhaftigkeit bei Rindern
- Abschuss von schadstiftenden Wölfen



Effektivität von Herdenschutzmaßnahmen





Quelle: Bruns et al. (2019): The effectiveness of livestock protection measures against wolves (Canis lupus) and implications for their co-existence with humans

Effektivität von Herdenschutzmaßnahmen



- > Ausmaß der Schäden an Nutztieren weder von der Größe des Wolfsbestandes in einem Land noch von der Anzahl der Nutztiere abhängig (Kaczensky 1996).
- Entscheidend war, wie gut oder schlecht vor allem Schafe und Ziegen vor Wolfsübergriffen geschützt waren. Diese Analyse wird durch Erfahrungen in Deutschland bestätigt.
- ➤ Einen 100%igen Schutz gibt es nicht.

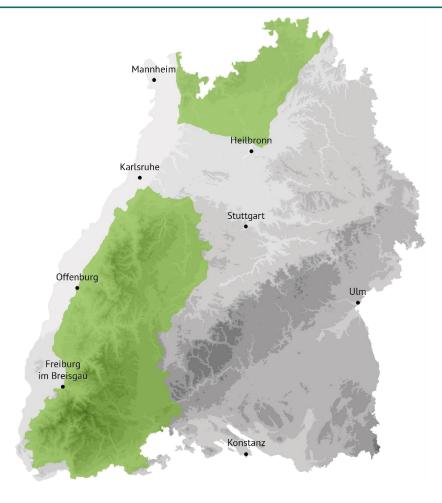
Fördergebiete Wolfsprävention



Fördergebiete Wolfsprävention



- dort, wo territoriale Wölfe bestätigt werden: Nachweis eines Individuums in einer Region über mindestens 6 Monate
- Förderung Anschaffung, Installation und im gewissen Rahmen auch Pflege von HS-Maßnahmen bei Schafen, Ziegen, Gatterwild, teilweise auch Rinder und Pferde
- Neben dem Grundschutz ist auch der empfohlene Schutz grundsätzlich förderfähig.
- Umsetzung über Landschaftspflegerichtlinie der unteren Naturschutzbehörde



BADEN-WÜRTTEMBERG

Fördergebiet Wolfsprävention (Stand 2021)

Grundschutz bei Schafen und Ziegen



- bietet einen guten wolfsabweisenden Schutz
- baut auf den bereits gebräuchlichen Zäunen auf
- Voraussetzung f
 ür Ausgleichszahlungen innerhalb F
 ördergebiete Wolfspr
 ävention
- Elektrozäune:
 - Netz oder vier 4 elektrifizierte Litzen
 - unterste stromführende Litze in max. 20cm Höhe
 - mindestens 90cm Höhe (empfohlen: 105-120cm)
 - angepasste Erdung
- Drahgeflechtzäune:
 - Untergrabschutz
 - oben stromführende Litze (Überkletterschutz)



Herdenschutz mit Hunden



Prinzip:

Hunde beschützen "eigenes Rudel" (Schafe, Ziegen, Rinder, Gänse…)

Voraussetzung:

- passende Betriebsstruktur
- hohe Einsatzbereitschaft der Tierhaltenden



Video: AGRIDEA

Herdenschutzhunde in BW?

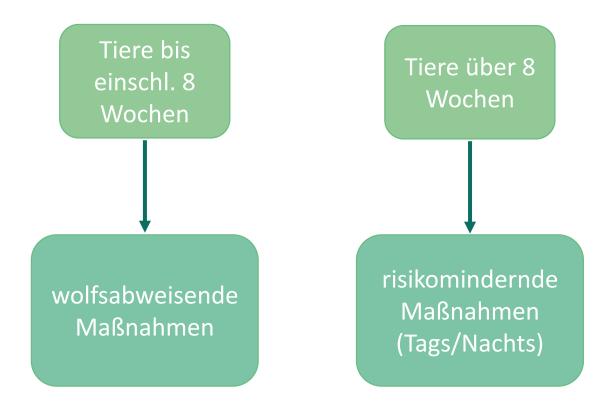
- Baustein im Herdenschutz für ausgewählte Situationen
- Entscheidend ist die Ausbildung und Auswahl der Hunde!
- Abklärungen mit Ordnungsämtern und Veterinäramt erforderlich







als regelmäßig zumutbar definiert das UM:

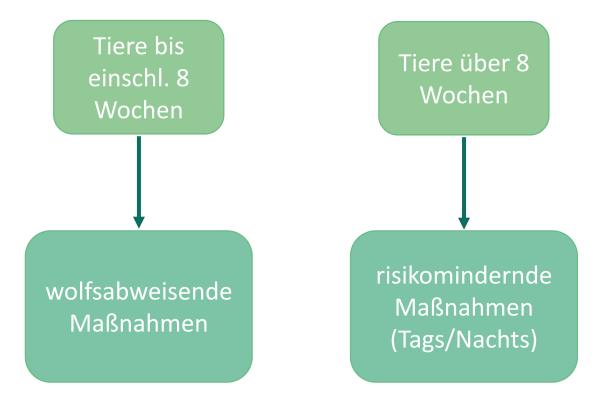


Auch bei älteren Rindern können höherwertige Maßnahmen angewandt werden und fachlich sinnvoll erscheinen.





als regelmäßig zumutbar definiert das UM:



Überprüfung der Machbarkeit derzeit im Herdenschutzprojekt Südschwarzwald (BLHV, NP SSW, EZG)





Möglichkeit, problematische oder schadstiftende Wölfe zu entnehmen auf der Grundlage des § 45 Abs. 7 BNatSchG

- → Wölfe, die dem Menschen gefährlich werden können
- → Wölfe, die den zumutbaren Herdenschutz wiederholt überwinden

Länderkooperation Wolf: BW, HE, RP, SL

Angebote im Bereich Herdenschutz



Koordination bei FVA:

- ✓ Aufbau einer Herdenschutzberatung zu technischem Herdenschutz und Herdenschutz mit Herdenschutztieren
- ✓ Wissen generieren, sammeln und verfügbar machen
- ✓ Transfer in die Praxis, Kursangebot
- √ Forschung zu Herdenschutz
- ✓ Koordination aller Tätigkeiten rund um Herdenschutz in BW



Ist Herdenschutz eine einfache Lösung für den Konflikt?

- Herdenschutz ist eine Lösung
- nicht immer & überall einfach Topographie (!)
- Finanzielle Förderung alleine reicht nicht aus
- Überstützung und Zusammenarbeit auf vielen Ebenen erforderlich
- weiteres Projekt zur Überprüfung / Anpassung Praxistauglichkeit:
 Herdenschutzprojekt BLHV, Naturpark SSW,
 - Erzeugergemeinschaft Bioweiderind
- Projekte der HfWU u.a. zur technischen Weiterentwicklung







Weitere Infos unter:

https://www.dbb-wolf.de/

https://www.praxis-agrar.de/bundeszentrum-weidetiere-wolf

htpps://www.um.baden-wuerttemberg.de/wolf

https://www.fva-bw.de/wolf

